

B – PSI-21 Durchführung

PSI-21 praktisch organisieren

Handbuch für Schulen, politische Bildung, Jugendhilfe, Kommunen, Moderation und Träger

Zielgruppe

Moderator:innen, Schulen, Jugendhilfe, Kommunen, Träger politischer Bildung, Verwaltungen, Konsortialpartner

Dokumentstatus

Arbeitsfassung 17.08.2026

Reihe

A zeigt den Prozess · B organisiert die Praxis · C begründet und prüft · D definiert die Anforderungen

Aufgabe von B: Das in A beschriebene Prozedere so zu organisieren, dass es offen, inklusiv, wiederholbar, antwortfähig und institutionell anschlussfähig wird.

1. Grundprinzipien der Durchführung

- Jugendliche sind Mitgestaltende des Prozesses, nicht bloß Zielgruppe oder Legitimationskulisse.
- Erwachsene halten Rahmen, Schutz, Kontroversität und Qualität - nicht die politischen Ergebnisse.
- Differenzierung kommt vor Integration: Unterschiede werden zunächst sichtbar und verständlich gemacht.
- Antwortpflicht bedeutet nicht Erfüllungspflicht.
- Kohortenreichweite soll Selbstselektion möglichst vermeiden.
- Minderheitenpositionen bleiben sichtbar und dürfen nicht durch Mehrheits- oder KI-Logik verschwinden.
- Der Prozess endet nicht mit der Antwort, sondern mit Wirkungskontrolle, Revision und Übergabe.

2. Rollen im PSI-21-Prozess

Rolle	Aufgabe	Grenze
Jugendliche / Präsenzgruppen	Wahrnehmen, recherchieren, Perspektiven prüfen, Fragen und Möglichkeiten entwickeln, Freigaben erteilen, Antworten bewerten.	Keine Verpflichtung auf vorgegebene politische Ergebnisse.
Dialogbegleitung	Strukturiert Kleingruppen, schützt Redezugang, Kontroversität, Minderheiten und Beziehung trotz Dissens.	Keine inhaltliche Lenkung rechtmäßiger Positionen.
Lehrkräfte / pädagogische Begleitung	Verbindet mit Lernzielen, Recherche und Schutz; bewertet Arbeitsprozess, nicht politische Meinung.	Keine Benotung politischer Positionen.
Jugendredaktion / Kohortenredaktion	Prüft Zusammenfassungen, Cluster, Minderheitenvoten und gemeinsame Fassungen.	Rotierend, plural und protokolliert.
Zuständigkeits-/Fachredaktion	Pflegt Kontakt- und Zuständigkeitswissen, klärt Mehrfachzuständigkeiten.	Begründungspflicht; keine politische Umdeutung.
Institutionelle Antwortstelle	Nimmt Anliegen an, klärt Zuständigkeit, antwortet, leitet weiter und dokumentiert nächste Schritte.	Antwort muss menschlich zurechenbar bleiben.
Ombudsstelle	Bearbeitet Beschwerden, Auslassungen, Manipulations- oder Schutzprobleme.	Unabhängig von Plattformbetrieb und Projektsteuerung.
KI-Dienst	Ordnet, übersetzt, sucht Ähnlichkeiten, schlägt Formate und Zuständigkeiten vor.	Keine Stimme, kein Mandat, keine Letztentscheidung.

3. Vor dem Start: Mandat und Antwortfähigkeit sichern

Ein PSI-21-Zyklus sollte nicht beginnen, bevor klar ist, wer das Verfahren trägt und welche institutionellen Stellen grundsätzlich antworten. Sonst produziert Beteiligung Erwartungen, die organisatorisch nicht eingelöst werden können.

- Trägerschaft und lokale Verantwortung benennen.
- Teilnehmende Kohorten und Zugänge festlegen.
- Zeitfenster in Schule/Jugendbildung sichern.
- Antwortstellen in Kommune/Land/Bund bzw. zuständigen Institutionen benennen.
- Fristen, Statuslogik und Weiterleitungsregeln vereinbaren.
- Datenschutz, Schutzkonzept, Barrierefreiheit und Beschwerdeweg klären.
- Jugendliche an Prozess- und Produktentscheidungen beteiligen.

4. Durchführung entlang des A-Prozederes

Phase 1 - Themenraum und Wahrnehmung

Stille Sammlung, Kleingruppen, Lebensweltkarten und offene Fragen. Nicht mit fertigen Forderungen starten. Ziel ist ein breites Bild dessen, was die Kohorte tatsächlich beschäftigt.

Phase 2 - Politische Perspektiven öffnen

Zuständige Fraktionen, Verwaltung oder Fachakteure formulieren Fragen, Zielkonflikte und Rahmenbedingungen. Die Moderation achtet darauf, dass keine Seite als „richtige“ Position gesetzt wird.

Phase 3 - Kleingruppen und Perspektivübernahme

Gruppen erschließen verschiedene Perspektiven. Sie sollen diese nicht verteidigen, sondern korrekt darstellen können. Rollen dürfen wechseln; keine psychologische Typisierung.

Phase 4 - Jugendfragen und Möglichkeitsentwürfe

Einzelne Beiträge werden gesammelt. Unterschiedliche Ausdrucksformen - Text, Audio, visualisierte Frage - sollen möglich sein. Die Kohorte priorisiert nicht nur nach Beliebtheit, sondern achtet auch auf Minderheiten- und Zukunftsfragen.

Phase 5 - Geschütztes Feedback

Geeignete anonyme oder pseudonyme Rückmeldungen reduzieren sozialen Anpassungsdruck. Das Verfahren darf keine politischen Persönlichkeitsprofile erzeugen.

Phase 6 - Kollektive Auswertung

Gemeinsamkeiten, Unterschiede, offene Fragen und Vorschläge werden transparent verdichtet. Jede Zusammenfassung muss auf Originalbeiträge rückführbar bleiben.

Phase 7 - Zuständigkeit und Adressierung

Routing folgt Thema, Ort, Rechtsmaterie und Entscheidungskompetenz. Unsicherheiten werden sichtbar gemacht und menschlich geklärt.

Phase 8 - Institutionelle Antwort

Mindestbestandteile: Verstehen, Zuständigkeit, Entscheidung/Prüfauftrag, Begründung, nächste Schritte, Frist für Folgerückmeldung.

Phase 9 - Erprobung/Umsetzung

Wo möglich werden kleine reale Schritte eröffnet. Prototypen sind zeitlich und sachlich begrenzt, reversibel und beobachtbar.

Phase 10 - Wirkung und Revision

Jugendliche und Institutionen prüfen Wirkung, Nebenfolgen, offene Punkte und Prozessqualität. Ergebnisse gehen in das Lasten- und Antwortbuch ein.

Phase 11 - Übergabe

Offene Fälle und Lernspuren werden für die nächste Kohorte verständlich hinterlegt. Jede Generation darf frühere Ergebnisse prüfen und verändern.

5. Die Kleingruppe als dreifacher Funktionsraum

Kleingruppen sind in PSI-21 nicht nur Moderationstechnik. Sie erfüllen drei Funktionen zugleich:

Funktion	Worum es geht	Qualitätsfrage
Bindungsraum	Zugehörigkeit und Beziehung bleiben trotz Widerspruch erhalten.	Kann ich widersprechen, ohne sozial heraufzufallen?
Kulturbildungsraum	Bedeutungen, Regeln und Zukunftsvorstellungen werden gemeinsam geprüft.	Dürfen Selbstverständlichkeiten irritiert und revidiert werden?
Kognitives Arbeitsteilungssystem	Unterschiedliche Wahrnehmungs-, Denk- und Handlungsweisen ergänzen sich.	Erleben Teilnehmende, dass niemand allein das Ganze überblicken muss?

6. Moderationsstandard

- Beziehung vor Sieg: Widerspruch darf nicht automatisch Beziehungsabbruch bedeuten.
- Kritik, Möglichkeit und Umsetzung zeitlich trennen, damit vorschnelle Einigung vermieden wird.

- Erfahrung, Interpretation, Fakt und politische Wertung unterscheidbar machen.
- Beschämung und persönliche Abwertung stoppen; Konflikthalt nicht glätten.
- Leisere, praktische, visuelle und sprachlich unsichere Beiträge aktiv zugänglich machen.
- Nach Fehlern Reparatur ermöglichen: korrigieren, entschuldigen, revidieren, neu versuchen.

7. Inklusion und Schutz vor Selbstselektion

PSI-21 soll nicht nur bereits engagierte, sprachstarke oder zeitlich privilegierte Jugendliche erreichen. Deshalb sind Kohorten- und Regelstrukturen wichtig, die Teilnahme im normalen Bildungs- und Jugendalltag ermöglichen.

- barrierearme und mehrsprachige Zugänge
- analoge und digitale Beteiligungswege
- mehrere Ausdrucksformen
- geschützte Redezeiten und Kleingruppen
- Unterstützung bei Recherche und Formulierung
- keine öffentliche politische Zuordnung ohne Notwendigkeit
- Beschwerde- und Ombudsweg

8. Human-KI in der Durchführung

KI unterstützt dort, wo menschliche Aufmerksamkeit bei vielen Gruppen nicht mehr ausreicht. Sie soll Ordnung, Übersetzung, Zuständigkeit und Gedächtnis unterstützen. Politische Autorenschaft und Verantwortung bleiben menschlich.

Prüffrage für jede KI-Funktion: Kann ein 14-jähriger Mensch erkennen, was die KI getan hat, wer entschieden hat und wie er widersprechen kann?

9. Antwortstandard

Element	Mindestanforderung
Eingang	Bestätigung und Fall-/Aktenbezug
Verstehen	Kurze Wiedergabe des Anliegens in eigenen Worten
Zuständigkeit	Zuständig / teilweise zuständig / weitergeleitet / Klärung nötig
Entscheidung	Annahme, Teilannahme, Ablehnung, Prüfauftrag

Element	Mindestanforderung
	oder Erprobung
Begründung	Rechtliche, fachliche, finanzielle oder politische Gründe nachvollziehbar
Nächster Schritt	Wer tut was bis wann?
Rückfrage	Mindestens eine strukturierte Verständnis- oder Rückfragerunde
Wirkung	Umsetzungs- oder Abschlussstatus wird später dokumentiert

10. Qualitäts- und Erfolgskriterien

- Breite und inklusive Kohortenbeteiligung statt nur Selbstselektion.
- Sichtbare Perspektivenvielfalt einschließlich Minderheitenvoten.
- Verständliche Zuständigkeiten und nachvollziehbare Antwortwege.
- Hohe Antwortqualität und Fristtreue.
- Individuelle Selbstwirksamkeit ohne Dominanzlogik.
- Kollektive demokratische Handlungsfähigkeit: „Wir können gemeinsam etwas bearbeiten, obwohl keiner allein die Lösung besitzt.“
- Erlebte Zugehörigkeit trotz Dissens.
- Institutionelles Lernen in Politik und Verwaltung.
- Wirkungsbeobachtung und Revision statt Projektabschluss ohne Gedächtnis.

11. Minimalstandard für einen Pilot

- mehrere Standorte und mindestens drei unterschiedliche regionale Kontexte
- benannte Antwortstellen vor Start
- ein begrenztes, reales Themenspektrum
- qualifizierte Dialogbegleitung
- ein einfaches Lasten- und Antwortbuch
- Human-KI nur dort, wo sie Transparenz und Koordination verbessert
- unabhängige Evaluation
- Jugend-Co-Design und Jugend-Governance

12. Leitmaxime für Begleitende

Zeig uns, was du siehst. Widersprich. Störe unsere Selbstverständlichkeiten. Aber geh den nächsten Schritt mit uns: Prüfe deine Wahrnehmung, höre andere, entwickle Möglichkeiten und übernimm Verantwortung für ihre Folgen.

13. Kurzcheck vor jedem Durchlauf

- Ist das Thema ergebnisoffen und real zuständigkeitsfähig?
- Sind Antwortstellen und Fristen vor Beginn geklärt?
- Sind Kleingruppen, Minderheitenschutz und mehrere Ausdrucksformen vorgesehen?
- Ist sichtbar, wann KI unterstützt und wann ein Mensch entscheidet?
- Kann jede Zusammenfassung auf Originalbeiträge zurückgeführt werden?
- Ist geklärt, wie mit einem begründeten Nein umgegangen wird?
- Ist ein Zeitpunkt für Wirkungsbeobachtung und Revision festgelegt?
- Können offene Fälle verständlich an die nächste Kohorte übergeben werden?

Ein Durchlauf ist erst dann vollständig, wenn nicht nur Beiträge entstanden sind, sondern die Antwortbeziehung geschlossen und ihre weitere Wirkung beobachtbar geworden ist.